



SCHACH  
LANDESVERBAND  
SALZBURG

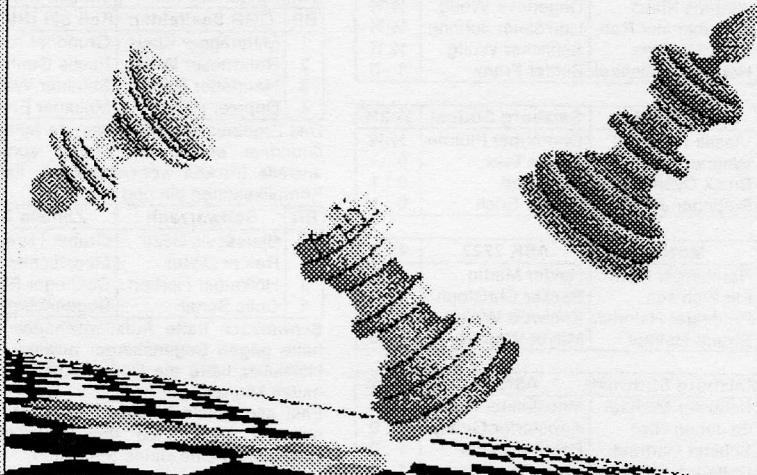
INHALT

Landescup 1. Runde	2
Auslosung 2. Runde	3
Sparkassenliga 4. Runde	4
inklusive Gesamtwertung	5
Seniorenlandesmeisterschaft	6
2. Klasse Süd inzelergebnisse	7

Impressum	8
-----------	---

# SCHACH IN SALZBURG

JOHANN DICKER



SENIOREN LANDESMEISTER



## 2. ERICH SCHNEIDER CUP 1994 - ERGEBNISSE 1. RUNDE



BR	Trimmelkam I	Seekirchen	3 : 1
1	Besner Bernhard	Wuppinger Alfred	0 : 1
2	Schuster Heimo	Mösl Felix	1 : 0
3	Häusler Werner	Bruckmoser Franz	1 : 0
4	Appl Gerhard	Weilbuchner Hans	1 : 0

Die Bretler 2, 3 und 4 wurden recht rasch von den Trimmelkamern gewonnen. Mit gediegenen Seniorenschlach konnte sich Alfred Wuppinger gegen Bernhard Besner bis ins Endspiel behaupten. Dieses remisverdächtige Endspiel wollte Besner unbedingt noch gewinnen und überzog die Stellung.

BR	Neumarkt Spark.	die fanatisch. Vier	
1	Kawinek Arnold	Waldner Alois	0 : 1
2			
3	Rest nicht gemeldet	Aufstieg von Mattlhofen!	
4			

BR	ASK Evergreen	Trimmelkam II	1 : 3
1	Ablinger Josef	Hinterhofer Hubert	0 : 1
2	Wohlmut Helmuth	Felber Heinz	0 : 1
3	Sofka Ludwig	Csipek Gerald	0 : 1
4	Müller Erich	Eisner Leopold	1 : 0

BR	Schwergewicht	ASK Hermes	1 : 3
1	Friedl Gerhard	Rettenbacher Rob.	½:½
2	Vorreiter Günther	Forstlinger Alfred	0 : 1
3	Werdecker Roland	Cordasev Stephan	0 : 1
4	Feldhofer Karl	Flatz Helmut	½:½

BR	ASK 437302	Spark. Neumarkt	1 : 3
1	Waggerl Franz	Schöppl Engelbert	1 : 0
2	Groiss Karl	Wuppinger Manfr.	0 : 1
3	Fuchs Manfred	Kampl Erich	0 : 1
4	Leblhuber Johann	Egger Martin	0 : 1

BR	ASK 12	Bad Ischl	2½:1½
1	Jürgens Klaus	Degeneve Wlfg.	½:½
2	Scheiblmair Rob.	Holzbauer Johann	½:½
3	Schmidt Hans	Schilcher Wlfg.	½:½
4	Herrmann Michael	Binder Franz	1 : 0

BR	ASK Schüler	Salzburg Südost	½:3½
1	Vlasak Reinhard	Oberhuber Florian	½:½
2	Wagner Anna	Theiss Max	0 : 1
3	Bruck Cyprian	Hess Karl	0 : 1
4	Puttinger Johann	Leitner Erich	0 : 1

BR	Mozart	ASK 2222	4 : 0
1	Hamberger Herm.	Haider Martin	1 : 0
2	Flir Eih sen.	Becker Christoph	1 : 0
3	Prodinge Heinrich	Kohlweis Walter	1 : 0
4	Strauß Helmut	Mayer Werner	1 : 0

BR	Salzburg Südwest	ASK 14	3½:½
1	Schuster Michael	Moosleitner Hugo	½:½
2	de Jongh Nico	Armstorfer Georg	1 : 0
3	Schiner Hartmut	Bolda Günther	1 : 0
4	Dallen Joachim	Peyer Thomas	1 : 0

BR	B'hofen Liga	Schattauer Goll.	2½:1½
1	Cardaklija Mirsad	Ljubic Juro	½:½
2	Klinger Josef	Ljubic Pero	0 : 1
3	Neuwirth Manfred	Essl Gerhard	1 : 0
4	Huber Josef	Ljubic Franjo	1 : 0

Die Bischofshofener verdanken Manfred Neuwirth den Aufstieg, den sein Sieg über den Jugendlichen Gerhard Essl war nicht zu erwarten.

BR	Hallenbad Golling	Konkordiahütte I	0 : 4
1	Wenger Anton	Wieser Rupert	0 : 1
2	Kritzinger Franz	Windhofer Hannes	0 : 1
3	Neuwirth Christina	Rothschädl Ulrich	0 : 1
4	Wenger Erich	Kriesmayr Klaus s.	0 : 1

Nachdem die zwei Jugendlichen die Partien rasch verloren hatten, haben Wenger und Kritzinger die Partien überzogen.

BR	Radstadt	Hallein	3 : 1
1	Hutz Gerhard	Hauthaler Mario	1 : 0
2	Berger Herbert	Rettenbacher Willi	0 : 1
3	Eder Herbert	Walkner Karl	1 : 0
4	Scharfetter Joh.	Antonizt Herbert	1.0K

Hutz konnte einen Fehler von Hauthaler ausnützen, um die Qualität zu gewinnen. Dies reichte zum Sieg. Rettenbacher spielte zu Beginn zu offensiv, sodaß der Radstädter einen Vorteil erhielt. Doch in Bergers Zeitnot konnte der Halleiner die Partie noch umdrehen. Walkner opferte für zwei Bauern einen Springer. Dieses Opfer konnte Eder widerlegen.

BR	Konkordiahütte II	Rif	0 : 4
1	Schlager Fritz	Elasad Muham.	0 : 1
2	Hammer David	Kohlbauer Josef	0 : 1
3	Scharler Jürgen.	Fischer Wlfg.	0 : 1
4	Schlager Thomas	Herndl Gerhard	0 : 1

Die junge Tennecker Mannschaft hatte gegen die Rifer keine Chancen. Nur Scharler hätte ein remis erreichen können, da das Damenendspiel trotz Minusbauern zu halten gewesen wäre.

BR	ÖGB Saalfelden	Keil Ski Uttendorf	1 : 3
1	Mitteregger Klaus	Grundner Alois	0 : 1
2	Rohrmoser Walter	Fuchs Guntram	0 : 1
3	Hermetter Rudolf	Scharler Walter	1 : 0
4	Doppler Hans	Müllauer Erwin	0 : 1

Das Ergebnis täuscht etwas, da Mitteregger gegen Grundner bereits eine Figur vorne war. Aber anstelle trocken weiterzuspielen, ließ er sich auf Komplikationen ein und verlor.

BR	Schwarzach	Zell am See	1½:2½
1	Bjelosevic Bozo	Gruber Helmut	1 : 0
2	Rainer Dieter	Mooslechner Peter	0 : 1
3	Höllhuber Herbert	Deutinger Erich	0 : 1
4	Colic Senat	Bogensberger H.	½:½

Schwarzach hatte Aufstiegschancen, denn Senat hätte gegen Bogensberger gewinnen können und Höllhuber hätte die Partie gegen Deutinger remis halten können.

Fast alle Spiele lieferten das erwartete Ergebnis, nur der klare Sieg der Radstädter über die Halleiner ist eine kleine Sensation.

# AUSLOSUNG 2. RUNDE CUP / NACHTRAG MM

## CUP AUSLOSUNG - 2. RUNDE

Die zweite Runde findet am 22. April mit folgender Auslosung statt

### Hauptbewerb

Keil Ski Uttendorf	spielfrei
ASK Hermes	Trimmelkam I
Sparkasse Neumarkt	Salzburg Südwest
Rif	Bischofshofen Liga
Trimmelkam II	Radstadt
Salzburg Südost	Mozart
Die fanatischen 4 Mattigh	ASK 12
VB Zell am See	Konkordiahütte I

### Hoffnungsbewerb

Hallenbad Golling	spielfrei
Schattauer Golling	ASK Schüler
Hallein	ASK 437302
ASK 2222	Schwergewicht Mattigh.
Bad Ischl	Schwarzach
Seekirchen	ASK Evergreen
ASK 14	Neumarkt Sparkasse
ÖGB Saalfelden	Konkordiahütte II

**Preise:**  
Hauptbewerb:  
AS 2400  
AS 1800

Cupsieger  
2. Rang

Hoffnungsbewerb

Sieger AS1200  
2. Rang AS 600

Gerhard Herndl LSPL

## NACHTRAG ZUR MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Nachdem auch das letzte Spiel aus der 2. Klasse Nord gemeldet wurde, kann die MM-Meisterschaft abgeschlossen werden.

Bei der Tabelle der Landesliga A waren die Spalten Bad Ischl und Inter vertauscht, daher die Endtabelle nochmals.

BR	Mattighofen IV	Sponsor Berat. N	1 : 3
1	Mühlbacher Joh.	Höckner Thomas	1 : 0
2	Perschl Christian	Zechner Günther	0 : 1
3	Schranz Daniel	Güney Erkan	0 : 1
4	Mühlbacher Stef.	Hauser Michael	0 : 1

## ENDTABELLE

NR.	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PKT.	%.
1	Trachten Scheidler N.		2	2	2	4	4	4	4	4	3,5	4	4	19	37,5	85
2	Trimmelkam 2	2		3,5	2,5	3,5	3,5	1,5	4	3,5	4	3,5	4	19	35,5	81
3	Seekirchen 2	2	0,5		2,5	4	3	4	4	4	3	3	4	19	34,0	77
4	Gasthof Krone Neum.	2	1,5	1,5		3	3,5	2	0	1,5	2	4	4	11	25,0	57
5	Seekirchen Jugend	0	0,5	0	1		2	3	3,5	3	3	3	4	13	23,0	52
6	Sponsor-Beratung N.	0	0,5	1	0,5	2		4	2	3	3	3	4	12	23,0	52
7	Neumarkter Youngst.	0	2,5	0	2	1	0		3	1	1	4	4	9	18,5	42
8	Sighartsteiner Young.	0	0	0	4	0,5	2	1		2	2	2	4	8	17,5	40
9	Mattighofen 3	0	0,5	0	2,5	1	1	3	2		4	0	2	8	16,0	36
10	Mattighofen 4	0,5	0	1	2	1	1	3	2	0		2	3	7	15,5	35
11	Neumarkt Oldies	0	0,5	1	0	1	1	0	2	4	2		4	6	15,5	35
12	Cafe Dirschlmaier N.	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0		1	3,0	6,8

## TABELLE LANDESLIGA A

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Ach/Burghausen 1		3	4,5	1,5	3,5	4,5	3,5	5,5	4	5	15	35,0	65
2	ASK Salzburg 2	3		2,5	3,5	4,5	4,5	2,5	5,5	4,5	4	13	34,5	64
3	ATSV Ranshofen 1	1,5	3,5		3	1	4,5	5	5,5	4,5	4,5	13	33,0	61
4	Bad Ischl 1	4,5	2,5	3		3	2	2	2,5	5	4,5	8	29,0	54
5	Inter Sbg. Sparkasse	2,5	1,5	5	3		4	4	2,5	2	3,5	9	28,0	52
6	ASK Salzburg 3	1,5	1,5	1,5	4	2		4	4	3,5	5	10	27,0	50
7	ATSV Trimmelkam 1	2,5	3,5	1	4	2	2		2,5	1,5	5	6	24,0	44
8	Hallein 1	0,5	0,5	0,5	3,5	3,5	2	3,5		4,5	4	10	22,5	42
9	1. SSK Mozart 66	2	1,5	1,5	1	4	2,5	4,5	1,5		4	6	22,5	42
10	Oberndorf/Laufen 1	1	2	1,5	1,5	0,5	1	1	2	2		0	12,5	23

# SPARKASSENLIGA 95 4. RUNDE (SCHWARZACH)

## Sparkassenliga 4. Runde

Einen ausgezeichneten Einstand feierte der neue Schachklub, alle Teilnehmer waren mit dem Ablauf der 4. Runde sehr zufrieden und hoffen, daß Schwarzach auch im kommenden Jahr als Veranstalter fungiert. Mit insgesamt 68 Spielern liegt die Teilnehmeranzahl im heurigen Rahmen.

### U10

Nr	NAME	VEREIN	ELO	WP	BH
1	LJUBIC Franjo	Golling	1200	7.0	24.5
2	EICHBERGER Alex.	ASK		5.5	25.5
3	AIGMUELLER Alex.	ASK		4.5	27.0
4	PIXNER Peter	Golling		4.0	28.0
5	BERNHAUPT Daniel	HSV		3.5	27.0
6	BURGER Harald	HSV		3.5	26.5
7	MAUSZ Richard	Inter		3.5	23.5
8	WAGNER Anna-M.	ASK		3.0	23.0
9	VORDERLEITNER L	Golling		3.0	20.5
10	OPPENEIGER San.	VS Altenm.		2.5	23.5
11	WAGNER Christine	ASK		2.0	27.0

Wieder alles gewonnen hat der Gollinger Fnjö Ljubic, er steht damit jetzt bereits als Sieger des Grunddurchganges fest. Nur in der 1. Runde gab er einen Punkt ab, sonst gewann er alle Turniere mit 100%! Aber auch Alexander Eichberger vom ASK hat seinen 2. Platz schon sicher.

### Gesamtwertung

Nr	NAME	VEREIN	ELO	Pu	Sp
1	LJUBIC Franjo	Golling	1200	30,5	4
2	EICHBERGER Alex	ASK		23,8	4
3	AIGMUELLER Alex	ASK		18,9	4
4	BERNHAUPT Daniel	HSV		18,5	4
5	MAUSZ Richard	INTER		16,1	4
6	WAGNER Anna-Ma.	ASK		14,7	4
7	VORDERLEITNER L	Golling		11,5	4
8	PIXNER Peter	Golling		11,0	3
9	BURGER David	HSV		9,8	2
10	SCHMIDHUBER Eva	HSV		9,6	2
11	GINZINGER Nina	Seekirchen		7,9	3
12	WAGNER Christine	ASK		7,0	4
13	GINZINGER Alexan.	Seekirchen		5,8	2
14	HÖCKNER Claudia	Neumarkt	1204	5,8	1
15	KLINGSEIS Andreas	Neumarkt		5,7	1
16	HAUSER Günther	Neumarkt	1200	5,6	1
17	LAUSHAMMER M.	Seekirchen		3,8	1
18	HAUSER Johann	Neumarkt		3,8	1
19	GOIGINGER Stef.	Neumarkt		3,6	1
20	OPPENEIGNER San	VS Altenm.		2,6	1
21	WENDTNER Andr.	Neumarkt		2,0	1
22	WEICHART Barbara	Neumarkt		2,0	1
23	HASENÖHRL Moni.	HSV		1,0	1
24	AHMADI Kathi	Neumarkt		0,5	2

### U12

Nr	NAME	VEREIN	ELO	Pu	BH
1	RIEDLER Wolfgang	Uttendorf		7.0	26.5
2	BERGER Kaspar	HSV		6.0	26.0
3	WAGNER Stefanie	ASK	1200	5.5	27.5
4	MUELLAUER Wolfr.	Uttendorf		5.0	31.5
5	EDER Johannes	Radstadt	1273	5.0	31.0
6	WEILAND Peter	ASK	1243	5.0	30.0
7	GRASSHOFF Christ.	Mozart		5.0	28.5
8	MAUCH Franz	HSV		4.5	28.0
9	DEISL Bernhard	HSWagrain		4.5	24.5
10	PLACKNER Joh.	Seekirchen		4.0	32.0
11	MARSIC Mladen	Golling		4.0	31.0
12	HOFFMANN Florian	Mozart		4.0	27.5
13	HUBER David	Schwarza.		4.0	27.0
14	WENGER Erich	Golling		4.0	25.5
15	PLACKNER David	Seekirchen		4.0	24.0
16	BIJELIC Damir	HSWagrain		4.0	24.0
17	WIESER Martin	Inter		4.0	23.0
18	LUEFTENEGGER I.	ASK	1270	4.0	23.0
19	PROMMEGGER Pat	HSWerfen		3.5	24.0
20	PLACKNER Franz	Seekirchen		3.5	20.5
21	BACHER Martina	Uttendorf		3.0	32.0
22	OGUZHAN Sezenlik	Mozart		3.0	25.0
23	SCHUETZINGER H.	Uttendorf		3.0	25.0
24	HACKER Nikolay	ASK		3.0	24.0
25	HUBER Maria	Uttendorf		3.0	23.5
26	FLASCH Dominik	HSWagrain		3.0	23.0
27	GERSTGRASSER A	Uttendorf		3.0	20.5
28	SCHWAB Sebastian	Inter		2.5	24.0
29	UNTEREGGER Ger.	HSAltenm.		2.5	21.5
30	LORBER Christoph	HSWagrain		2.5	21.5
31	ZUPARIC Drago	HSWagrain		2.5	19.5
32	STEINER Erhard	HSAltenm.		2.5	17.5
33	RAINER Bettina	Uttendorf		2.0	28.0
34	JENERWEIN Rupert	HSWagrain		2.0	17.0
35	RADNER Matthäus	HSWagrain		2.0	17.0
36	EDER Ingo	Mozart		1.5	22.0
37	ARCHAM Romana	HSWerfen		1.0	18.5
38	LAIREITER Stefan	HSWagrain		0.5	16.5

Spannend verläuft dieser Bewerb. Nachdem der Radstädter Johannes Eder die ersten beide Turniere gewann, wurde er vom Uttendorfer Wolfgang Rieder abgelöst. Erliegt zwar in der Gesamtwertung noch vorne, aber er darf im letzten Bewerb nicht mehr als einen Punkt gegenüber Wolfgang verlieren.

### Gesamtwertung

Nr	NAME	VEREIN	ELO	Pu	Sp
1	EDER Johannes	Radstadt	1273	27,3	4
2	RIEDLER Wolfgang	Uttendorf		26,4	4
3	WEILAND Peter	ASK	1243	22,9	4
4	WAGNER Stefanie	ASK	1200	21,7	4
5	GRASSHOFF Christ.	HSMaxgl.		20,6	4
6	WENGER Erich	Golling		19,9	4
7	LUEFTENEGGER Isa.	ASK	1270	18,6	4
8	MAUCH Franz	HSV		18,4	4

# SPARKASSENLIGA 95 4. RUNDE (SCHWARZACH)

9	PLACKNER David	Seekirchen	17,9	4
10	MÜLLAUER Wolfr.	Uttendorf	17,2	4
11	HACKER Nikolay	ASK	14,8	4
12	PLACKNER Joh.	Seekirchen	14,8	4
13	MARSIC Mladen	Golling	13,5	4
14	BIJELIC Damir	HSWagrain	13,0	4
15	HOFFMANN Florian	HSMMaxgl.	13,0	4
16	BACHER Martina	Uttendorf	12,5	4
17	PAST Evelin	Seekirchen	12,1	3
18	ENNEMOSER Mark	ASK	11,5	3
19	BERGER Kaspar	HSV	10,8	2
20	SCHÜTZINGER H.	Uttendorf	10,5	3
21	BERGER David	Neumarkt	9,9	2
22	DEISL Bernhard	HSWagrain	9,7	3
23	ZUPARIC Drago	HSWagrain	9,5	4
24	RAINER Bettina	Uttendorf	8,5	4
25	HUBER Maria	Uttendorf	7,9	2
26	ZAND Oliver	Seekirchen	7,6	2
27	PLACKNER Franz	Seekirchen	7,0	3
28	LORBER Christoph	HSWagrain	7,0	3
29	GERSTGRASSER A	Uttendorf	6,5	2
30	KRAULAND Thomas	HSV	6,5	2
31	ZAND Jürgen	Seekirchen	6,5	2
32	JENERWEIN Rupert	HSWagrain	6,5	3
33	HASENÖHRL Andr.	HSV	6,0	2
34	PROMMEGGER P.	HS Werfen	6,0	2
35	FLASCH Dominik	HSWagrain	6,0	2
36	SCWAB Sebastian	Inter	5,5	2
37	OGUZHAN Sezenlik	HS Maxg.	5,5	2
38	SAMS Nikolaus	Neumarkt	4,9	1
39	KRAMMER Alexand.	Neumarkt	4,6	1
40	HUBER David	Schwarza.	4,0	1
41	WIESER Martin	Inter	4,0	1
42	STEGER Hannes	Uttendorf	4,0	1
43	HAUSER Josef	Neumarkt	4,0	1
44	RADNER Matthäus	HSWagrain	3,0	3
45	MAIER Elisabeth	Uttendorf	3,0	1
46	UNTEREGGER G.	HSAltentm.	2,5	1
47	STEINER Erhard	HSAltentm.	2,5	1
48	BERNATOVIC Josip	Golling	2,0	1
49	EDER Ingo	Mozart	1,5	1
50	NEUBACHER Greg.	Neumarkt	1,5	1
51	ZEHETNER Clem.	Neumarkt	1,5	1
52	ARCHAM Romana	HS Werfen	1,0	1
53	MAIRHOFER Robert	Neumarkt	1,0	1
54	LAIREITER Stefan	HSWagrain	0,5	2

## U14

Nr	NAME	VEREIN	ELO	WP	BH
1	PUTTINGER Joh.	ASK	1385	5,5	26,5
2	PLACKNER Florian	Seekirchen	1385	5,0	31,5
3	LUEFTENEGGER U.	ASK	1224	5,0	29,0
4	MIKIC Mato	HSWagrain		5,0	27,5
5	FRITZ Adolf	Mozart		5,0	25,5
6	WIENDL Gerhard	Mozart		4,5	25,5
7	MAUSZ Ruediger	Inter		4,0	25,5
8	VORDERLEITNER S	Golling		4,0	25,0

9	EGGER Hannes	HSWerfen	4,0	24,5
10	MORIC Sanel	HSWerfen	4,0	17,5
11	RENDL Hans Peter	Uttendorf	3,0	27,5
12	LUGSTEIN Christ.	Mozart	3,0	25,5
13	HAID Anton	Eben	3,0	24,5
14	PAVLOVIC Ivica	HSWagrain	3,0	23,5
15	KASTNER Rene	ASK	3,0	23,5
16	WEISSENBACHER	Golling	3,0	20,5
17	DURMIC Melanie	HSWerfen	2,5	26,0
18	REISENBERGER J.	HSWerfen	2,5	22,5
19	HINTERBERGER N.	HSWerfen	1,0	22,0

Obwohl der ASK'ler Christoph Becker in Schwarzach nicht teilnahm, konnte er die Gesamtführung behaupten. So überlegen gewann er die ersten 3 Runden. In der Schlußrunde genügen ihm eine einziger Punkt zum Gewinn der Gesamtwertung. Sein Hauptkonkurrent ist sein Klubkollege Johannes Puttinger, der noch voll punkten kann, aber er müßte alle 7 Partien gewinnen.

## Gesamtwertung

Nr	NAME	VEREIN	ELO	Pu	Sp
1	BECKER Christoph	ASK	1547	23,5	3
2	PLACKNER Florian	Seekirchen	1385	21,4	4
3	MIKIC Mato	HSWagrain		19,0	4
4	PUTTINGER Joh.	ASK	1385	17,4	3
5	FRITZ Adolf	HSMMaxgl.		17,0	4
6	WIENDL Gerhard	HSMMaxgl.		16,5	4
7	LÜFTENEGGER U.	ASK	1224	16,0	4
8	VORDERLEITNER S	Golling		15,7	4
9	RENDL Hans Peter	Uttendorf		15,6	4
10	PAST Bernhard	Seekirchen	1325	13,8	3
11	MAUSZ Rüdiger	SCINTER		13,4	4
12	SUITNER Adrian	HSMMaxgl.		11,3	3
13	MÜLLAUER Eva	Uttendorf		10,9	3
14	LUGSTEIN Christop.	HSMMaxgl.		10,1	4
15	WEISSENBACHER	Golling		9,9	3
16	PAVLOVIC Ivica	HSWagrain		9,0	3
17	KASTNER Rene	ASK	1200	8,0	3
18	HÖCKNER Thomas	Neumarkt	1361	7,4	1
19	ZEHETMAIER Oliver	HSMMaxgl.		7,3	2
20	EGGER Hannes	HS Werfen		7,2	2
21	MORIC Sanel	HS Werfen		6,1	2
22	PICHLER Christ.	ASK		6,0	2
23	SAUERSCHNIGG R.	Uttendorf		5,8	1
24	ZECHNER Günther	Neumarkt	1275	5,7	1
25	REISENBERGER J.	HS Werfen		5,0	2
26	SCHLAGER Thomas	Tenneck	1200	5,0	1
27	DUROMIC Melanie	HS Werfen		3,5	2
28	MAIER Ursula	Uttendorf		3,5	1
29	STAUDINGER Thom	HS Werfen		3,0	1
30	HAUSER Michael	Neumarkt	1301	3,0	1
31	KRAMMER Stephan	Neumarkt		3,0	1
32	HAID Anton	HS Eben		3,0	1
33	HÖCKNER Günther	Neumarkt		2,5	1
34	ENDFELLNER Franz	Seekirchen		2,0	1
35	KÖSSLER Sabrina	Tenneck		2,0	1
36	BLACHFELLNER G.	Tenneck	0	1,5	1
37	HINTERBEGER Nic.	HS Werfen		1,0	2

# SENIORENLANDESMEISTERSCHAFT 95 / SCHACHLAGER 95

## SENIOREN LANDESMEISTERSCHAFT 95

Nr	NAME	VEREIN	ELO	WP	BH
1	Dicker Franz	Ach/Burgh.	1742	5,5	31,0
2	Sauberer Willi	Sbg Süd	1774	5,0	29,5
3	Koller Karl	ASK	1758	5,0	29,5
4	Lurtz Hermann	Hallein	1727	5,0	29,0
5	Groiss Karl	ASK	1919	5,0	26,5
6	Heil Thomas	Inter	1700	4,5	31,5
7	Prodinger Heinrich	Mozart	1835	4,5	31,5
8	Varga Franz	ASK	1447	4,5	28,0
9	Fuchs Egon	B'hofen	1714	4,5	25,5
10	Ramlr Erwin	Ach/Burgh.	1657	4,5	25,0
11	Thurner Kurt	Saalfelden	1897	4,0	26,0
12	Haslinger Thomas	Zell/See	1671	4,0	25,0
13	Stadler Josef	Oberndorf	1661	4,0	20,5
14	Eisner Leopold	Trimmelk.	1616	3,5	28,0
15	Strauß Helmut	Mozart	1594	3,5	24,5
16	Nedobity Hermann	Inter	1548	3,5	23,0
17	Schmid Karl	Sbg. Süd	1393	3,0	26,5
18	Pechloff Johann	ASK	1355	3,0	25,0
19	Zeitler Hermann	Sbg. Süd	1474	3,0	24,0
20	Fischer Johann	B'hofen	1533	3,0	23,5
21	Leblhuber Johann	ASK	1561	3,0	23,0
22	Sofka Ludwig	ASK	1434	3,0	21,0
23	Eckenreiter Math.	ASK	1468	3,0	20,5
24	Ablinger Josef	ASK	1547	3,0	18,0
25	Hatzl Hans	Zell/See	1354	2,5	21,0
26	Wohlmuth Helmut	ASK	1482	2,0	23,0
27	Müller Erich	ASK	1366	2,0	21,5
28	Wallner Andreas	ASK	1493	2,0	16,5
29	Hohensinn Alois	Mozart	1200	1,0	20,5
30	Sillaber Katharina	ASK	1200	1,0	17,0

Unter Leitung des Seniorenreferenten Thomas Haslinger verlief die heurige Landesmeisterschaft wieder sehr gut. Es war nicht das Turnier der Elofavoriten Karl Groiss, Kurt Thurner und Heinrich Prodinger. Verdienter Sieger wurde der Burghausener Obmann Franz Dicker. Er profitierte davon, daß sich seine Verfolger untereinander die Punkte abnahmen. Herzliche Glückwünsche vom Verband dem neuen Landesmeister. Erfreulich auch das gute Abschneiden des Neo-Pensionist Willi Sauberer. Karl Koller schnitt zwar bei den früheren diversen Seniorenmeisterschaften immer gut ab, aber seine gute Plazierung ist doch eine klein Überraschung. Dies gilt auch für Hermann Lurtz, der sich mit seinen 73 Jahren ausgezeichnet schlug. Der Favorit Karl Groiss verlor bereits in der 1. Runde (gegen Thomas Heil), nach einer Aufholjagd verlor er aber gegen Karl Koller in der vorletzten Runde eine gewonnen Partie und war damit aus dem Titelrennen.

### SCHACHLAGER IN KLEINARL

Für unser beliebtes Schachlager zu Ferienbeginn haben wir uns heuer die besondere Lagerromantik ausgesucht:

Wir veranstalten unser Lager diesmal mitten in den Bergen in Kleinarl auf einer hochgelegenen Alm,

der "Schüttalm". Aber keine Angst, wir nächtigen in einem wunderschönen Berggasthof, wo die Hüttenwirte ausgesprochen nett sind und wo uns ein hervorragendes Essen serviert wird. Die Auffahrt für Privat-PKW's ist zwar nicht möglich, aber das Hüttentaxi chauffiert uns jederzeit, außerdem liegt die Hütte gleich bei der Endstation des Sessellifts. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten werden wir neben dem Schachtraining und den Schachturnieren viele Spiele im Freien veranstalten, die Bergwelt erobern (nur leichte Touren), baden gehen, den Jägersee und das Café der Annemarie Moser-Pröll besuchen.

Da wir gemeinsam mit dem Hüttentaxi zum Schüttalm hinauffahren müssen, ersuche ich Dich, pünktlich um 14.00 Uhr beim Gemeindeamt in Kleinarl zu erscheinen. Wenn Du öffentliche Verkehrsmittel benützt, so fährst Du am besten mit dem Zug bis zum Bahnhof St. Johann/Pg. und mit dem Postbus um 13.10 Uhr nach Kleinarl, Haltestelle Postamt Kleinarl. Danach fahren wir zum Berggasthof Schüttalm. Noch vor dem Abendessen findet die Zimmerbelegung statt. Um die Lagerromantik noch zu verstärken kommen wir dem Wunsch vieler Teilnehmer nach: 15 Teilnehmer dürfen in einem gemeinsamen Lager nächtigen, der Rest, der es etwas ruhiger haben möchte, wird in Zimmern untergebracht. Ich werde versuchen, wieder das bewährte Betreuersteam vom letzten Jahr zu engagieren. Vielleicht kommt "Duschi" wieder mit seinem Fernrohr, um die Sterne zu beobachten.

Nach dem Abendessen wirst Du in Schach-"Leistungsgruppen" eingeteilt. Die folgenden Tage verbringen wir mit Schachtraining am Vormittag und Turnieren am Abend, die Nachmittage sind zum Baden, Wandern, Bummeln im Ort, Spiel und Spaß reserviert.

Am Samstag, 8. Juli 1995 treffen wir uns um 14.00 Uhr in Kleinarl, am Freitag, 14. Juli fahren wir nach dem Frühstück mit dem Hüttentaxi wieder nach Kleinarl. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln kannst Du um 10.17 von Kleinarl Richtung St. Johann/Pg starten. Wenn Dich dein Eltern abholen, so sollten sie spätestens um 10.30 Uhr beim Gemeindeamt in Kleinarl sein.

Der Preis für das Lager (Quartier und Vollverpflegung außer Getränke, inkl. Badeeintritte und div. Besichtigungen) beträgt

pro Person 1.850,-S

Überweise bitte diesen Betrag (erst dann gilt die Anmeldung!) auf das Konto des Schach-Landesverbandes Nr. 20404-321117 bei der Salzburger Sparkasse und melde Dich beim Jugendreferenten Karl Neubauer, Öbristweg 23, 5602 Wagrain, Tel. oder Fax 06413/8594 bis **31. Mai 1995** verbindlich an. Dieser **Anmeldetermin ist dringend** einzuhalten, weil schon viele Interessenten, aber nur begrenzte Plätze sind und die Zimmer dann vergeben werden. Genaue Informationen erhältst Du beim Jugendreferenten.

Karl Neubauer

## 1. BRUCK 2

Nr	NAME	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PU/S	%
1	Junger Gerald	1504	0	1	1	S	1	1	1	S	1		7/8	87,5
2	Fischbacher Peter	1430	0	1	1	P		½	1	½	P	½	5,5/7	78,6
3	Reiter Andreas	1258	1	0		O							1/2	50
4	Jettl Engelbert	1285	1	1									2/2	100
5	Scherer Andreas	1311		0		L					L		0/1	0
6	Waldzich Eduard	1276		0	F			1	0	1	F	1	3/5	60
7	Milic Thomas	1289				R	0				R	0	0/1	0
8	Milic Zoran	o. Z.				E	1		1	1	E	0	3/4	75
9	Jandl Gottfried	1219				I	0				I	0	0/1	0
10	Keiler Hans	1311					1					1	1/1	100

Die Brucker hatten ein Ziel, auch in der kommenden Saison in der 1. Klasse Süd wieder eine Mannschaft zu stellen. Sie erreichten es zweifach. Hauptgegner war der Neuling Schwarzach. Nachdem sie in der Hinrunde noch an zweiter Stelle lagen, entschieden die höheren Siege in der Rückrunde den Klassensieg in der letzten Runde gelang ihnen auch ein Sieg über Schwarzach. Hauptanteil an diesem Erfolg hatten Gerald Junger und Peter Fischbacher. Der Jugendliche Junger mußte sich nur gegen den Saalfeldener Wang Kunk Hao geschlagen geben. Er war auch mit 2½ aus 3 in der 1. Klasse Süd sehr erfolgreich.

## 2. SV SCHWARZACH

Nr	NAME	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PU/S	%
1	Colic Senat	1643	S	1	1	1	1	S	1	1	0		6/7	85,7
2	Mokdan Herbert	o. Z.	P	1	1	1		P	0	0		½	3,5/6	58,3
3	Estermann Kurt	o. Z.	I	½	0	0	1	1	1	1	0		2,5/6	41,7
4	Axt Reinhard	o. Z.	E	-	1	0	1	E	1	1	1	1	6/6	100
5	Höllhuber Herbert	o. Z.	L		0		0	L	1		0	0	1/4	25
6	Rainer Dieter	o. Z.	F		0		0	F			0	0	0/1	0

Sehr erfolgreich in seinem ersten Vereinsjahr schlugen sich die Schwarzacher, doch ihr Ziel, der Klassensieg verfehlten sie in der Rückrunde. Ihr bester Spieler war Reinhard Axt, der alle seine Spiele gewinnen konnte. Sehr gut hielt sich auch Colic Senat, der nur gegen den Senior Thomas Haslinger verlor. Sein Nichtantreten in der entscheidenden letzten Runde gegen Bruck schwächte die Mannschaft sehr.

## 3. VB ZELL AM SEE 2

Nr	NAME	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PU/S	%
1	Koller Anton	1714	S		0			S	½				1,5/3	50
2	Fazokas Michael	1745	P		1			P					1/1	100
3	Hatzl Hans	1354	0	1	0	1	0	1	0	0	+		2/7	28,6
4	Sinanovic Osman	o. Z.	1	E	1		½	0	E	0	1	1	4,5/7	64,3
5	Sigl Martin	1417		L	0			1	L	0	+	1/3	33,3	
6	Lazic Radowan	1522		F	1	1	0		F				2/3	33,3
7	Haslinger Thomas	1671		R	0	1	1	R	0	1	1		4/6	75

Ohne besondere Ziele spielten die Zeller in dieser Klasse, sie wollten nur dabei sein. Sie setzten auf ihre bewährten Spieler, nur mit Osman Sinanovic wurde ein neuer eingesetzt, er erspielte auch die meisten Punkte. Leider kamen ihre beiden

Elostärksten nur wenig zum Einsatz. So war Seniorenreferent Thomas Haslinger der stärkste Spieler.

## 4. BEA-ÖGB SAALFELDEN

Nr	NAME	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PU/S	%
1	Wang Kung Hao	1517	½	S	1	1	½	1	S	1	0		6/8	75
2	Hermeler Rudolf	1625	1	0	P	1	0		P	1	0		2/4	50
3	Scheiber Ägidius	o. Z.	0	+	1	½	½	0	0	1	1	0	3/8	37,5
4	Nöbl Arno	1334	0		E	0	1	0	0	E	1	-	2/6	33,3
5	Doppler Johann	1617		0	L					L	0		0/2	0
6	Miller Hans-Peter	o. Z.		F				0		F	-		0/1	0
7	Hartl Elisabeth	o. Z.		R				0	R				0/1	0

Wie schon in den letzten Jahren setzen die Saalfeldner auf eine Mischung aus Jugendlichen und erfahrenen Spielern. Erfreulich ist die Spielfreude der Stammmannschaft, nur viermal mußten sie auf Ersatz zurückgreifen.

## 5. TAXENBACH II

Nr	NAME	ELO	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PU/S	%
1	Schwab Siegfried	1274	0	0	1	0	S	0	0	0	S	1/8		12,5
2	Schwab Rene	1275	0	0	0	P	0	0	0	0	P	0/7		0
3	Eder Martin	1545	1	1	1	1	1	1	1	1	1		7/7	100
4	Fedel Natalie	1247	0	0	0	½					E	0,5/4		12,5
5	Seidl Anton	1339		0	0		L	0			L	0/3		0
6	Mack Peter	1239					F	0	0	0	F	0/3		0

Hier kommt eine Jugendmannschaft unter Führung eines Seniors zum Einsatz. Die stütze des Teams war der Jugendliche Martin Eder, der alle seine 7 Partien gewinnen konnte! Die Taxenbacher wurden zwar nur letzter, aber vielleicht reicht dies zum Aufstieg in die 1. Klasse Süd.

## TERMINE

- 20.04.95: Vorstandssitzung des SLV
- 22.04.95: 2. Runde Landescup.
- 22. - 23. 04.95 Alpencup in München
- 30.04.95: 5. Runde Sparkassenliga in Salzburg
- 06.05.95: 3. Runde Landescup
- 06.05.95: 3. 24 Stunden Blitz Marathon im Volkshaus Traun, 15 Uhr Information: Margit Almerl Tel. 0732/775555 oder 0732/310086, Fax: 0732/775555-13.
- 07.05.95: Masterturnier der Sparkassenliga im Winerwald restaurant Salzburg Beginn 10 Uhr.
- 13.05.95: Landescup Zusatztermin
- 20.05.95: 4. Runde Landescup
- 23.05. - 31.05.95: 7. Senioren Open in Maria Alm, Auskunft: Thomas Haslinger 06582/2196
- 27.05.05: 5. Runde Landescup
- 03.06. - 07.06.95: Schülerstaatsmeisterschaft in Werfen.
- 30.06. - 6.07.95: 3. Veldener Casino Open, Auskunft: Kurverwaltung Velden, Tel.: 04274/2103
- 02.07.95: ASKÖ Schüler und Jugend Landesmeisterschaft.

POSTGEBÜHR  
BAR BEZAHLT  
AUFGABEPOSTAMT  
5081 ANIF

# LOCKERN! ERHOLEN! HEILEN! PERSKINDOL

Perskindol ist Natur pur. Die rein pflanzlich-ätherischen Wirkstoffe fördern die Durchblutung, lindern den Schmerz und wirken heilend:

- vor dem Sport, nach dem Sport
- bei Sportverletzungen
- bei Gelenk- und Rheuma-Schmerzen
- bei Muskelverspannungen
- bei Ischias und Hexenschuß
- bei Kopfschmerzen und Migräne



Perskindol Gel, Liniment und Spray erhalten Sie ausschließlich in Ihrer Apotheke

## IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.  
Strubergasse 12a, A-5020 Salzburg; Telefon: 0662/433310 bzw 0662/434665  
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse, Konto Nummer 20404-321117  
Redaktionsanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;  
Mitarbeiter: H. Eder, G. Herndl, A. Burger  
Erscheint ca. 40 mal jährlich. Abonnement-Preis öS 400.-; Preis Einzelheft öS 20-  
Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5020 Salzburg, Aufgabepostamt 5081 Anif